

auch ein Entzungen für dich, alle
überflüssigsteigend Empfinden
zwischen und von dem Philosophen
mit abgemessenen Worten gemeint
werden und ist wieder Geist nach
wischen wie das Feuer wieder die
nach feucht wie das Wasser wieder
dalden nach feucht trübte wie das
Erdenreich und ist aller Elemente
ein geschickliche Erdkammer der
Zerlegung ein Vermischung der
Nahrung der Stoffe. Ein sonderliche
Vermischung der geistlichen Tugenden
den, ein sanftere über Vermischung
des Leibes und der Seelen das Reine
und Edelste voran eines der besten
Lichtes Leibes die Kunst aufgezogen,
welches nicht zu fördern nach von
den Elementen angegriffen werden
denn mit Verlog der Aristoteles eine
Waffel zu geringe hat, den I. Lebe
mit seine Vorzug erlangt. Da er
dieses haben von seinen Leibes wieder
offen nach winden mochte. Das
Geistliche verfeinert und die reine ge
dicht ist dem Adam von oben
Gottab gegeben worden und
von dem Geistes Göttern sand bewahrt
beigehalten. Vorleser Herr,
mit dem Aristoteles, das was
ohne Lügen das gewisse, das
von den Philosophen, I. geheimen aller
geheimnissen, nennen die Gotte,
Licht der Stoffe die dem Namen der
ist I. Lebe und die Stoffe, I. unter dem

aus der
309

aus der
309

adum

Himmel mag gefügt werden. Ein
veränderlich heftig sind Ende
alle Philosophische weise darinnen
gefunden werden, des Himmels Stern,
und die feuchte des Erdreichs, und
was des menschlichen mit aufzogen
den dem wird alles in dem Geist
gefunden. Wie Marius sagt der
die hat, der hat alles und bedarf
keines andern Hilff. In ihm ist
alle geistliche gleichheit. Lebe
Licht gefundenheit und ist das ge
Licht des ist der Geist des Geistes
verfeinert. Ein Ursprung aller feind
under dem Avel des Menschen des
Himmels auf Guldin der Erde erhal
ten des Meeres bewegter der wind
wider I. Regen aufgießer aller
ding und die Stoffen erhalten aber
aller himmlische reine. Geistes ein
aufwelterer Geist. Vorleser ge
gefundenheit und Licht, feind feind
Lebe I. weise Gassen und manigheit
feind feind ein, und weise in ge,
mein alles böse. Er heile alle
dieser geistlichen geistlichen. Er fördert
die reinnit und I. Elten de. feind
ein alles geistlich und macht I. reinnit
das lebe wieder von dem nachgedacht
denn, gebe dem menschlichen was er im
Leben begehrt, den frommen geistlichen
Ehre und langes Leben, den bösen
aber die in Mißbrauch die die
macht. Das ist der Geist der

der
309
milt